

Warum diese Übung wichtig ist:

HD-Hunde belasten vorne sehr viel mehr, weil ihnen das Abstoßen mit der Hinterhand schwerfällt. Dadurch wird die gesamte Schulterpartie hart, unbeweglich und überlastet.

Der Frontöffner...

- mobilisiert sanft den Brust- und Schulterbereich
- löst kompensatorische Verspannungen
- verbessert die Atmung (was die Bewegung geschmeidiger macht)
- bringt Leichtigkeit in den gesamten vorderen Bewegungsapparat

Kurz gesagt: Wenn der Hund vorne lockerer wird, kann er hinten stabiler arbeiten. Die Übung öffnet wortwörtlich den Weg für bessere Bewegung.



FRONTÖFFNER

Ziel

Sanfte Dehnung des Hals- und Schulterbereichs, Förderung der Beweglichkeit im vorderen Wirbelsäulenabschnitt.

Tipps

- Bewegung ruhig und kontrolliert ausführen, nicht ruckartig.
- Achte darauf, dass die Vordergliedmaßen am Boden bleiben.
- Nur so weit dehnen, wie es deinem Hund angenehm ist.
- Auf rutschfestem Untergrund üben.

Ablauf

- Stelle deinen Hund auf eine rutschfeste Unterlage oder einen niedrigen Hocker.
- Setze dich vor ihn, sodass ihr euch frontal gegenüber seid.
- Halte ein Leckerli oder ☐ eine Futtertube dicht vor seine Nase.
- Führe die Hand langsam nach vorne und leicht nach oben, sodass dein Hund den Kopf und Hals strecken muss – ohne dabei die Vorderpfoten vom ☐ Untergrund ☐ abzuheben.
- Sobald er sich maximal gestreckt hat, belohne ihn.